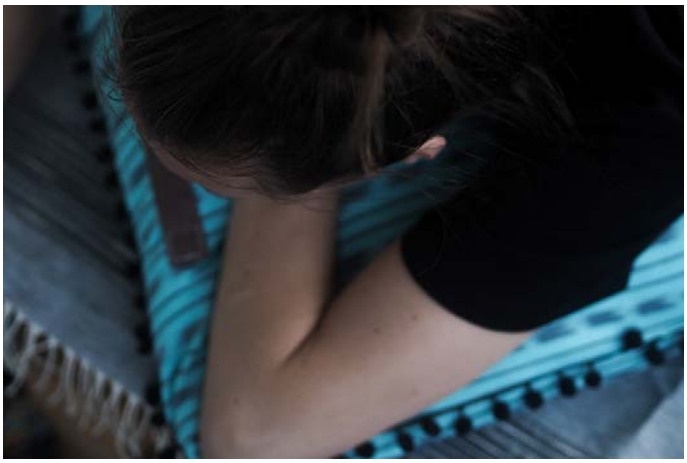
Sitzkissen mit Bommelborte



Nähanleitung: Sitzkissen mit Bommelborte

Eigentlich heißt es ja immer frau kann nicht genug Taschen haben. Aber gilt das nicht eher für Kissen? Denn von Gemütlichkeit kann man doch gar nicht genug haben. Deswegen zeigen wir dir diesmal, wie du ein großes Sitzkissen mit einer Bommelborte nähen kannst. Durch die abgenähten Ecken bekommt das Kissen etwas Tiefe und kann dich vom Sofa, auf die Wiese oder auch in den Park begleiten. Vernäht haben wir unseren schönen Guatemaltekischen Baumwollstoffen in der Variante „Aqua“, die besonders robust und trotzdem weich sind. Einfach perfekt für dein neues kuscheliges Kissen.

Material

Material

- 1 m Baumwollstoff, z.B. Aqua
- Bommelborte, 4 m
- ausreichend Füllwatte
- festen Stoff á 15 x 2,5 cm für die Griffe

Werkzeuge

- Stoffschere
- großes Lineal
- optional: Wonder Clips oder Stecknadeln

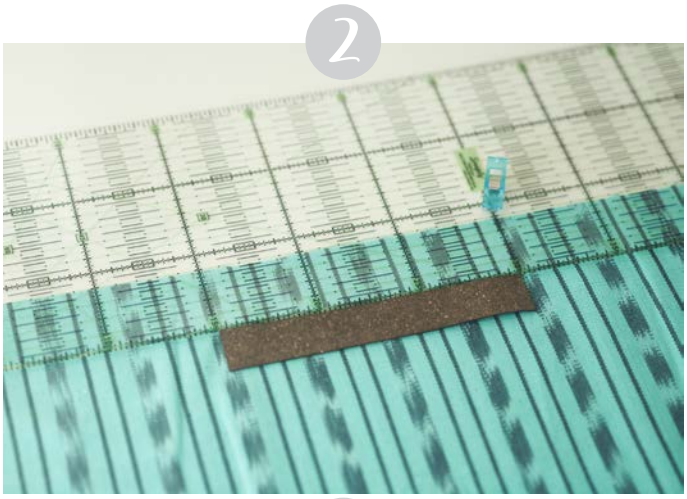
1

1. Zuschnitt

Je nachdem, wie groß du dein Sitzkissen haben möchtest, schneide deinen Stoff zu. Für eine lange Variante des Sitzkissen, wie es hier zu sehen ist, benötigst du zwei Stoffstücke á 45 x 110 (volle Stoffbreite).

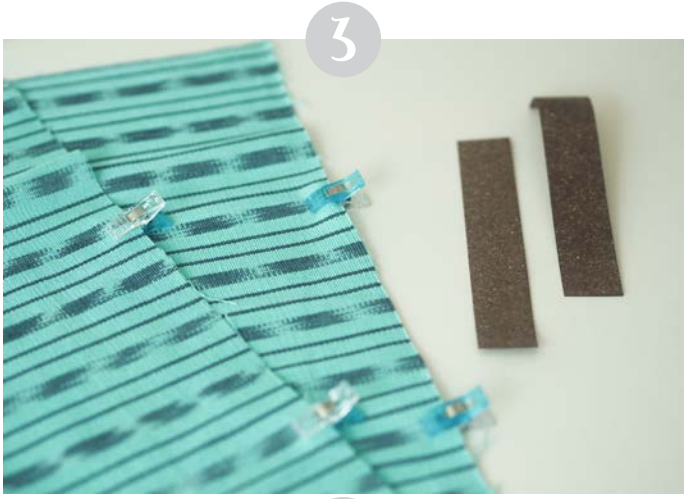
Zusätzlich benötigst du zwei Streifen aus einem festen Stoff, wie (Kunst-)Leder, Snappap oder ReLeda. Schneide zwei Streifen in der Länge von 15 cm und einer Breite von 2,5 cm zu.

© 2017 Alle Rechte der Anleitung liegen bei True Fabrics und pusteblog.de. Diese Anleitung ist nur für den Privatgebrauch, genähte Einzelstücke dürfen nur bis zu einer Menge von zehn Stück verkauft werden. Kopieren und die Weitergabe der Anleitung und der Vorlagen sind NICHT gestattet. Für Fehler in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden.



2. Griffe positionieren

Mit einem Abstand von 5 cm zu den oberen (kurzen) Kanten platziere mittig deinen Griff auf der rechten Stoffseite.



3. Position markieren

Markiere dir die Position der Griffe mit Stecknadeln oder Wonder Clips.

4. Griffe aufnähen

Nähe die Griffe jeweils an den Enden mit einem kleinen Vierreck auf. Nähe für einen besseren Halt noch ein zweites Mal drüber.

5. Fertige Griffe

So sollten deine aufgenähten Griffe aussehen.

© 2017 Alle Rechte der Anleitung liegen bei True Fabrics und pusteblog.de. Diese Anleitung ist nur für den Privatgebrauch, genähte Einzelstücke dürfen nur bis zu einer Menge von zehn Stück verkauft werden. Kopieren und die Weitergabe der Anleitung und der Vorlagen sind NICHT gestattet. Für Fehler in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden.

6. Bommelborte feststecken

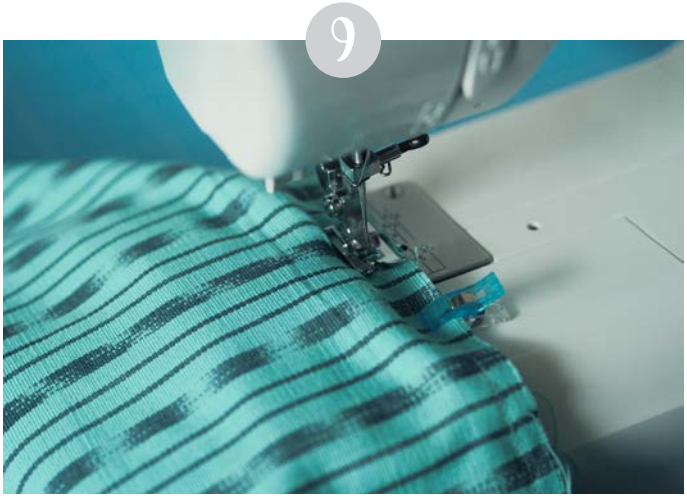
Steck dir deine Bommelborte mit Stecknadeln oder Wonder Clips rechts auf rechts an den vier Seiten auf deinem Stoff fest. Du kannst dabei entweder alles in einem Stück feststecken oder du steckst die vier Seiten in einzelnen Streifen fest. Die Bommeln schauen zur Stoffmitte.

7. Bommelborte festnähen

Nähe die Bommelborte knappkantig fest.

8. Stoff zusammenstecken

Lege deine beiden Stoffseiten rechts auf rechts zusammen und stecke sie fest.



9. Kissen zusammennähen

Nähe die beiden Stoffseiten rechts auf rechts mit einer Nahtzugabe von 0,7 - 1 cm zusammen. Lass dabei an einer langen Seite eine Wendeöffnung von ca. 5 - 8 cm.

© 2017 Alle Rechte der Anleitung liegen bei True Fabrics und pusteblog.de. Diese Anleitung ist nur für den Privatgebrauch, genähte Einzelstücke dürfen nur bis zu einer Menge von zehn Stück verkauft werden. Kopieren und die Weitergabe der Anleitung und der Vorlagen sind NICHT gestattet. Für Fehler in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden.

10. Ecken markieren

Für mehr Tiefe in deinem Kissen werden die Ecken abgenäht. Zieh deinen Stoff an den Ecken auseinander und lege die Seitennähte direkt aufeinander. So entsteht ein Dreieck. Markiere dir in einen Abstand von 2,5 cm von der spitzen Ecke eine gerade Linie.

Tipp:
Sollten die Bommeln deiner Borte im Weg sein, zieh die jeweilige Ecke durch die Weneöffnung heruas und schneide an den Ecken die Bommeln zurück. Anschließend schiebe die Ecke wieder zurück durch die Öffnung.

11. Ecken abnähen

Nähe entsprechend deiner Markierung die Ecken ab. Sichere die Naht, in dem du am Anfang und Ende einmal vor und zurück nähst. Schneide die Ecke bis knapp zur Naht ab und wiederhole die beiden letzten Schritten mit den weiteren drei Ecken.

12. Wenden

Wende dein Kissen durch die Wendeöffnung auf rechts. Forme deine Ecken dabei aus.

13. Füllen

Nun fülle dein Kissen mit Füllwatte. Wie viel du dafür verwendest, kannst du selbst entscheiden und dabei auch die Festigkeit und die Dicke deines Kissens beeinflussen. Zum Schluss schließe die Wendeöffnung per Hand oder mit der Nähmaschine.

© 2017 Alle Rechte der Anleitung liegen bei True Fabrics und pusteblog.de. Diese Anleitung ist nur für den Privatgebrauch, genähte Einzelstücke dürfen nur bis zu einer Menge von zehn Stück verkauft werden. Kopieren und die Weitergabe der Anleitung und der Vorlagen sind NICHT gestattet. Für Fehler in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden.

FERTIG!

Onlineshop für einzigartige Stoffe aus der ganzen Welt, von Ghana bis nach Australien. 10% jedes Kaufs werden an Hilfsprojekte gespendet.

Website: truefabrics.de
Facebook: truefabrics
Instagram: true_fabrics
Pinterest: tfabrics

Ich bin Svenja und stecke hinter „pusteblog“. Im September 2012 fing alles an und bisher ist kein Ende in Sicht. Denn, es macht mir mega viel Spaß. Das Nähen, das Bloggen, das Fotografieren und hier, das Schreiben von Anleitungen. Meine kleine Qualität? Ich liebe Rucksäcke und Taschen!

Blog: pusteblog.de
Facebook: pusteblog
Instagram: puste.blog
Pinterest: Pusteblog

© 2017 Alle Rechte der Anleitung liegen bei True Fabrics und pusteblog.de. Diese Anleitung ist nur für den Privatgebrauch, genähte Einzelstücke dürfen nur bis zu einer Menge von zehn Stück verkauft werden. Kopieren und die Weitergabe der Anleitung und der Vorlagen sind NICHT gestattet. Für Fehler in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden.